

2/2021

## *Infoblatt*

Liebe RVT Mitglieder

Nachdem wir Schritt für Schritt in den Alltag zurückkehren, möchten auch wir in die Zukunft blicken und Ausschau halten, was der zweite Teil des Vereinsjahres für uns bereithält.

Wir wünschen euch viel Spass beim Lesen.

### *Rückblick auf die Dressurtag*

Die Dressurtag mussten dieses Jahr coronabedingt leider erneut verschoben werden. Nach einer kurzen Umfrage RVT-intern stand fest, dass wir unsere Dressurtag direkt vor dem Sommerspringen durchführen werden. Uns war bewusst, dass dies ein "Hosenlupf" werden wird (beide grossen Turniere direkt hintereinander) doch wir konnten so auch diverse Synergien bzgl. Aufstell- & Abräumarbeiten, Festwirtschaft, Blumendekoration, Parkplatz etc. nutzen. Die Dressurtag waren auch dieses Jahr ein voller Erfolg – an drei Tagen boten wir der Schweizer Dressurszene Startmöglichkeiten von GA bis Grand Prix und die Teilnehmer reisten wieder sehr zahlreich zu uns ins Tösstal 😊  
Unsere ideale sowie moderne Anlage und die freundlichen sowie hilfsbereiten HelferInnen wurden mehrfach in hohen Tönen gelobt – dies möchte ich Euch weitergeben. Ganz herzlichen Dank für Euren Einsatz zugunsten des RVT. Auch wenn unsere Freundlichkeit für uns glücklicherweise selbstverständlich ist, ist dies nicht auf allen Turnieren der Fall und die Teilnehmer, Pferdebesitzer, Zuschauer etc. wissen es sehr zu schätzen. Wir organisieren unsere Turniere auf einem hohen Niveau mit dem Blick für Details ohne jedoch abzuheben – so sagte ein Pferdebesitzer zu mir: "...bei Ihnen ist es einfach immer SUPER. Bodenständig, aber sehr gut und schön organisiert, alles ideal für unsere Pferde wie auch uns Zweibeiner..."

Ich freue mich, wenn wir anlässlich des Helferessens am Samstag 13. November nochmals auf die Dressurtage und das Sommerspringen zurückblicken und Euch für Euren Einsatz danken können.

Als Ausblick: die Dressurtage 2022 sind vom 28. April bis 1. Mai geplant – wir freuen uns schon heute!



## *Rückblick auf das Sommerspringen*

«Endlich wieder Springsport auf unserer tollen Sportanlage».

Dies war unser Motto und Ansporn zugleich für unser diesjähriges Sommerspringen. Unser Fokus im OK lag klar im sportlichen Bereich und darin, den sich nach Startmöglichkeiten sehnenden Reiterinnen und Reitern wieder neue Startmöglichkeiten zu bieten.

Dieses Vorhaben konnten wir ausgezeichnet umsetzen. Die vollen Startfelder zeugen eindrucklich davon. Mit insgesamt 22 Springprüfungen konnten wir über die fünf Turniertage ein ähnlich volles Programm durchführen wie in früheren Jahren. Da der OCC dieses Jahr seine Finalprüfungen nicht in Turbenthal durchführte, konnten wir nach ein paar Jahren Unterbruch am Samstagnachmittag wieder einmal den OKV Cup für Vereinsequipen durchführen. Diese Prüfung durften wir nach der Corona bedingten Absage des CS Rüti in unser Programm aufnehmen.



Der Cup verlief denn auch sehr spannend und wurde erst im Stechen entschieden. Zudem figurierten in unserem Programm auf vielseitigen Wunsch hin erstmals Prüfungen in den Kategorien B/R 80/85cm und 90/95cm. Zum Schluss durften wir sämtliche Prüfungen unfallfrei über die Bühne bringen.

Sehr erfreut waren wir natürlich, als wir kurz vor Turnierbeginn noch die Möglichkeit erhielten, wieder Besucher empfangen zu dürfen. Die sehr schönen Besucherzahlen belohnten uns denn auch für den geleisteten Aufwand an

diesem speziellen Turnier. Die Einnahmen in der Festwirtschaft sind auf alle Fälle sehr erfreulich.

Mein grosser Dank gilt allen Helferinnen und Helfern. Unmittelbar nach den Dressurtagen haben alle nochmals vollen Einsatz gezeigt. Dies zeugt auch für die grosse Verbundenheit mit unserem Verein. Gerne gebe ich an dieser Stelle auch die vielen erhaltenen Komplimente an Euch weiter. Nur gemeinsam haben wir diesen Anlass stemmen können!

Felix Moser, OK-Präsident Sommerspringen 2021

## *Der Vorstand ging in die Klausur*

Am Samstag 24. Juli lud ich den RVT-Vorstand zu einer Klausur-Tagung ein – dies ermöglicht uns während einem ganzen Tag über die Zukunft des RVT zu sprechen und Ideen/Visionen anzustossen. Einerseits besprachen wir diverse aktuelle Punkte (u.a. Rückblick Dressurtage und Sommerspringen, Organisation Aktivmitgliederversammlung und Helferessen, Mutationen im Verein u.ä.) in einer zweiten Session ging es um die Betriebskommission. Wie wollen wir hier weiter gehen? Bisher gab es die Betriebskommission, welche sich um die gesamte Infrastruktur kümmerte (Unterhalt, kommende grössere Investitionen, Benutzung der Anlage, Vermietungen etc.) und dem Vorstand sodann entsprechend berichtete und Unterlagen für Entscheidungen vorlegte. Mit dem Rücktritt von Annemarie und Urs Hächler besteht die Betriebskommission aktuell aus:

- Pascale Ramensperger
- Elisabeth Moser
- Thomas Wüthrich
- Werner Wüthrich

Da die Hälfte bereits Vorstandsmitglieder sind und wir mit Elisabeth Moser und Werner Wüthrich einen sehr guten und unkomplizierten Kontakt pflegen, wurde besprochen, dass viele Aufgaben, welche bisher die Betriebskommission übernommen hat, gut auch wieder im Vorstand mit der Unterstützung von Elisabeth und Werner eingegliedert werden könnten. Die Entscheidung über geplante Unterhaltsarbeiten und Investitionen lag und liegt schlussendlich sowieso beim Vorstand.

Aktuell ist in unseren Statuten jedoch vorgesehen, dass es eine Betriebskommission braucht. Wir werden hier einen Vorschlag für eine "Kann-Formulierung" an die nächste Generalversammlung bringen. Wir möchten die Betriebskommission nicht abschaffen, doch in der aktuellen Besetzung müssen wir aus unserer Sicht nicht zwingend ein weiteres "Gefäss" mit Sitzungen unterhalten, welche nicht unbedingt nötig ist. Die Möglichkeit einer

Betriebskommission soll aber für die Zukunft bestehen bleiben (wer weiss, was die Zukunft bringt?). Details hierzu folgen zu gegebenem Zeitpunkt.

Bei Fragen zur Betriebskommission, Infrastruktur oder auch Anlagebenutzung könnt ihr ab sofort direkt auf Conny Kägi (079 776 00 20) oder auch andere Vorstandsmitglieder oder Elisabeth und Werner zugehen. Wir koordinieren untereinander.

Um unsere Anlage auch für die Zukunft "in Schuss" zu halten und mit den Entwicklungen mitzugehen, wird die eine oder andere Renovation / Unterhaltsarbeit / Investition anstehen. Wir freuen uns, unsere Anlage mit dem Blick in die Zukunft aber auch auf den Verein und die finanziellen Mittel gerichtet, weiterführen zu dürfen.

Unseren Klausurtag haben wir im Restaurant Sunnebad in Sternenberg bei einem langjährigen Sponsor des Sommerspringens verbracht – dies wurde sehr geschätzt und wir konnten zwischen allen Gesprächen ein feines Essen mit schönem Ausblick hoch in den Tösstaler-Hügeln geniessen.

## *In Gedenken an unsere Vereinsmitglieder*

Leider mussten wir uns im Mai von drei langjährigen Vereinsmitgliedern verabschieden.

Am 14. Mai ist unser Ehrenmitglied Urs Hofer verstorben. Urs war unser Grilleur und hat den Verein jahrzehntelang mit viel Freude und Engagement an all unseren Anlässen am Grill unterstützt.

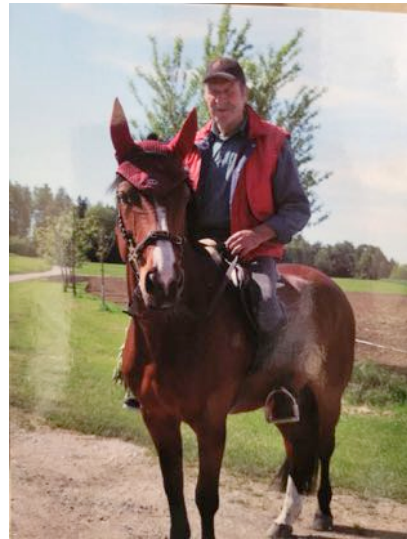
Unvergessen bleiben auch die vielen gemütlichen Stunden beim Singen, die er mit seiner tollen Stimme immer zu etwas Besonderem gemacht hat.



Am 25. Mai ist unser Aktivmitglied Beat Auer verstorben. Beim Hallenneubau hat er als Maurer den Verein tatkräftig unterstützt. Beat lebte für den Fahrsport und war an unseren Vereinsolympiaden regelmässig anzutreffen. Ob als Fahrer oder Coach, Beat begleitete viele Pferde und Leute und gab so seine grosse Erfahrung im Fahrsport weiter.



Am 29. Mai ist unsere Freimitglied Dölf von Niederhäusern verstorben. Dölf war in seinen jüngeren Jahren an fast allen Reitübungen im Verein anzutreffen. Später dann chauffierte er seine Tochter und danach auch seine Enkelinnen mit viel Freude ins Gmeiwerch zu deren Reitstunden. Als aufmerksamen Zuschauer hat man ihn jeweils an der Bande angetroffen. Er hat den Verein auf seine Art viele Jahre tatkräftig unterstützt.



Allen drei Mitgliedern werden wir stets ein ehrendes Andenken bewahren.

## Aus dem Ressort Aktivitäten

### Neues Datum Helferessen

Leider müssen wir den Besuch des Stuttgart German Masters einmal mehr verschieben. Aus bekannten Gründen ist eine Planung zurzeit sehr schwierig.

Daher hat der Vorstand entschieden, den Helfer Anlass vom Oktober auf den **Samstag, 13. November 2021** zu verschieben. Bitte reserviert euch dieses Datum gleich.



## Aus dem Ressort Infrastruktur

### Benutzung der Pferdesportanlage

Zur Erinnerung: Es ist uns ein Anliegen, dass alle Benutzer unserer Anlage ihre Pferde richtig und unter guten Bedingungen bewegen können.

Damit dies möglich ist, haben wir im 2016 ein Knigge erstellt. Diese Tafel findet ihr auch im Halleneingang an der Wand.



Wir möchten euch an ein paar weitere Punkte aus dem Reglement erinnern:

- Ich trage mich vor der Benutzung in die Liste ein und bezahle gleich die allfällige Einzel-Benutzungsgebühr.
- Ich binde mein Pferd, sollte es einmal länger dauern, auf der Seite „Sattelhalter“ in der Halle an und halte darum die Eingangsseite frei für das Satteln und Absatteln anderer Pferde.
- Ich frage bereits anwesende Nutzer an, ob ich Hindernisse aufstellen, longieren oder fahren darf. Hindernismaterial versorge ich gleich im Anschluss an die Benutzung.
- Mein Hund ist auf der gesamten Infrastruktur stets an der Leine und ich nehme den Hundekot zusammen.

Vielen Dank für die gegenseitige Rücksichtnahme!

## *Aus dem Ressort Pferd und Umwelt*

In unserem stark frequentierten Naherholungsgebiet begegnen sich die unterschiedlichsten Benutzer: Wanderer, Jogger, Biker, Reiter, Skater etc.. treffen auf die Bedürfnisse von Land- und Forstwirtschaft und Naturschutz. Ihre Interessen, Wünsche und Vorstellungen prallen oftmals gegeneinander. Immer wieder kommen in der Politik und den Medien die "Rösseler" ins Gespräch als Verursacher von Schäden an Wegen und Strassen (auch wenn dies nicht immer so ist).

In diesem Umfeld hat die Kommission Pferd & Umwelt den Auftrag, vermittelnd und lindernd einzugreifen. Der Betrag von Fr. 100.-- pro Pferd wird von den Vertretern von Pferd und Umwelt zu 100% als Beitrag für Wegsanierungen und für spezifische Reitwegstrecken verwendet. Jedes Mitglied des Reitverein Tösstal verpflichtet sich beim Beitreten des Vereins, diesen Betrag jährlich zu verrichten.

Wir möchten euch einmal mehr an unsere Statuten erinnern und bitten euch, den Betrag jährlich dem Verein Pferd und Umwelt zukommen zu lassen.

Wir unterstützen die wichtige Arbeit des VPU und möchten auch in Zukunft auf unseren schönen Wegen ausreiten können.

Mehr Infos unter [www.rv-toesstal.ch/pferd-umwelt](http://www.rv-toesstal.ch/pferd-umwelt)

# Mitglieder im Verein

## Erfolgreiche RVTler an der SM Fahren

Am Wochenende vom 12. bis 15. August fand in Orbe die Schweizermeisterschaft im Fahren statt. Dabei waren auch RVTler am Start und sehr erfolgreich.

In der Kategorie Einspänner Pony gewann Vera Bütikofer mit ihrem Pony Chicco d'Oro souverän die Silbermedaille! Sie konnte die Dressur für sich entscheiden, fuhr im Marathon auf Platz 2 und im Kegelfahren auf Platz 3.

In der Kategorie Zweispänner Pony erreichte Christoph König mit seinen Vierbeinern Nevado, Renesmee und High Five den ausgezeichneten dritten Rang und damit die Bronzemedaille! Diese gewann das Team mit dem 6. Rang in der Dressur, dem 2. Rang im Marathon und dem 3. Rang im Kegelfahren.

In der Kategorie Zweispänner S heisst der neue Schweizermeister Marcel Luder. An diesem Sieg waren die beiden Pferde Mooshof Laika und Mooshof Lava von unseren Vereinsmitgliedern Andrea und Heidy Dietiker massgeblich beteiligt. Nachdem das Team mit einem 6. Rang in der Dressur ins Turnier startete, konnten sie im Marathon und im Kegelfahren je einen Sieg feiern und damit auch den Gesamtsieg.

Wir gratulieren allen Teams ganz herzlich zu diesen grossen Erfolgen!





## Weltmeisterschaften stehen vor der Tür

Für alle Teams geht es bereits im September wieder weiter. Mit ihrem zweiten Pony Mc Queen nimmt Vera Bütikofer an der WM in Le Pin au Haras (FRA) teil, ebenfalls qualifiziert für die WM hat sich Christof König bei den Pony-Zweispännern. Und auch bei den Zweispännern Pferde steht im September die WM im holländischen Kronenberg auf dem Programm. Das Team Luder wird dort ebenfalls am Start sein.

Wir drücken allen Teams die Daumen!

## *Meine grosse Leidenschaft – Der Reitsport*

Emily Weseloh

Mit 8 Jahren bekam ich meine Ponystute «Belina» in den Stall. «Belina» war damals 5-jährig, ein Deutsches Reitpony und in Brandenburg gezogen. Sie galt als unreitbar und unsere Anfänge waren nicht immer einfach. Nicht selten kostete ich verschiedene Sandböden und musste diverse Prellungen auskurieren. Von Zeit zu Zeit gelang es uns immer besser eine gemeinsame Beziehung herzustellen. Da ich sie ausschliesslich alleine ritt, gewann ich immer mehr ihr Vertrauen. Grosse Unterstützung erhielt ich auch durch unser Junioren Training im RV Tösstal. Ich besuchte regelmässig Dressur-stunden, Springgymnastik sowie Parcourstrainings. Auch das waren wertvolle Erfahrungen auf dem Ausbildungsweg mit «Belina». Ich bildete sie in der Dressur bis Klasse L aus und auch an höheren Lektionen wie z.B. fliegender Galoppwechsel und Pirouetten zeigt sie viel Freude. Auch am Sprung hat sie grosses Talent und ging schon einige Turniere fehlerfrei ihre Runden. Das waren für mich grossartige Augenblicke, die ich als grosse Vertrauensbeweise ansehe. Unser grösster Erfolg gelang uns im November 2020 mit der Aufnahme in den Regionalen Ponykader der Schweiz. Durch gute Resultate in Dressurprüfungen Klasse L in den letzten Wochen, konnten wir uns für die Schweizer Meisterschaft Dressur Pony 2021 qualifizieren. Sie findet Anfang Oktober in Roggwil, Bern statt. Ich freue mich riesig über diese Qualifikation. Mein momentaner Trainingschwerpunkt liegt daher mit meiner Mutter Stefanie Weseloh und Trainerin Anna Mengia Aerne



die hohen L Prüfungen zu trainieren. Eine grosse Herausforderung ist auch, für das Finale eine FEI Pony Kür zu kreieren. Für meine erste eigene Kür wählte ich Lieder von Tim Bendzko. Das war viel Arbeit und Aufwand, machte aber auch viel Spass.

Auch Freude habe ich an der Ausbildung meiner zwei jungen Nachwuchspferde «Friendship» (5) und «Be Happy» (7). Was für eine Challenge! Friendship habe ich bereits in einer Jungpferdeprüfung mit 67% vorgestellt. Mit «Be Happy» konnte ich bereits auf L Niveau an den Start gehen.

Dank unseres Vereinskollegen Werni Wüthrich hatte ich die einmalige Gelegenheit, den Olympiasieger im Springen Steve Guerdat persönlich auf seiner Anlage in Elgg kennenzulernen. Daraufhin durfte ich im Juli 2021 bei einem mehrtägigen Aufenthalt dort viele schöne Erfahrungen in seinem Profistall sammeln. Im Herbst möchte ich wieder dort arbeiten und meinen reiterlichen Horizont erweitern.

Eine grosse Bereicherung ist mein Pferdezuwachs «Wini». Den jetzt 13-jährigen Hannoveraner Wallach durfte ich glücklicherweise von einer Freundin übernehmen. Mit ihm gelang mir der Einstieg in die Dressurklasse M diese Saison. Unsere grössten Erfolge konnten wir in Langenthal mit einem zweiten Platz in M22 und einem zweiten Platz in M24 feiern. Weitere gute Turniere folgten, wie Grüningen, Dielsdorf und Turbenthal. Als Saison-Höhepunkt möchte ich mit «Wini» auch an der Schweizer Meisterschaft 2021 in der Kategorie «Junioren» an den Start gehen. Mein grosses Ziel zum Saison-Ende ist es, mit «Wini» die Aufnahme in den nationalen Junioren Kader der Schweiz zu schaffen.

Wir drücken Emily die Daumen und wünschen ihr viel Freude und Erfolg auf ihrem weiteren Weg.



## *WM-Bronze für Voltige Tösstal*

Das Juniorenteam von Voltige Tösstal hat an der Weltmeisterschaft in Le Mans (FRA) die Bronzemedaille gewonnen. Das Schweizer Team musste sich nur Deutschland und den USA geschlagen geben.

Bereits nach dem ersten Tag lag das deutsche Team auf Elias mit Michelle Arcori an der Longe mit der Note von 7.572 in Führung vor den USA (Goldjunge, Jaqueline Lux) mit 7.387. Das Schweizer Team mit Remy Brunner, Livia Ebnöther, Melina Juppe, Shanice Kaufmann, Katharina Plüss und Valentina Plüss turnte auf Lagrima mit Corinne Bosshard an der Longe zu einem Score von 7.331.

Beste Kür aller Teams:

An dieser Reihenfolge änderte die zweite Kür nichts mehr. Das Schweizer Team zeigte mit der Note 8.302 aber die beste Leistung des gesamten Feldes und kam so den US-Amerikanern (8.234) noch gefährlich nahe. Am Ende fehlten nur 0.014 Punkte zu Silber. Deutschland gewann am Ende überlegen Gold mit dem Score von 7.805.



## *Aus dem RVT Equipenjahr*

Die OKV Equipensaison startete dieses Jahr mit dem Patrouillienritt auf dem Pfannenstiel, bei welchem sich Jenny und Samira für den Final im September in Amlikon qualifizieren konnten :-)

Wir wünschen ihnen schon heute viel Erfolg und vor allem viel Spass.

Die Springreiter der Cup-Equipe konnten ihre erste Quali ebenfalls auf dem Pfannenstiel absolvieren. Die zweite Quali fand bei uns in Turbenthal statt und die letzte Ende Juli in Gossau ZH. Leider fehlte jeweils das nötige Wettkampfglück, damit es für den Finaleinzug reichte.

Umso besser lief es unserer Mannschaftsdressur-Equipe, welche sich bereits mit dem Sieg in der ersten Quali in Aadorf für den Final in Wädenswil qualifizierte. Mit nur einem gemeinsamen «Training» auf dem Abreitplatz belegten sie in der zweiten Quali in Würenlos den zweiten Rang. Auch in der dritten Quali in Niederrohrdorf lief es rund und die Equipe konnte einen weiteren Sieg mit nach Hause nehmen! Anfangs September findet dann der Final in Wädenswil statt. Wir drücken die Daumen!

Die Coupe Qualifikation wurde aufgrund der anfänglich erschwerten Situation durch Corona leider vollständig abgesagt. Umso grösser ist die Vorfreude auf die Saison 2022.



Nächste Veranstaltungen:

- 04. September Final Mannschaftsdressur in Wädenswil
- 18. September Final Patrouillienritt in Amlikon
- 17. Oktober Vereinsmeisterschaft in Werdenberg

Wir danken allen Equipenreiterinnen für ihren unermüdlichen und engagierten Einsatz für den RVT!

## *Quadrille zum OKV Jubiläum*

Liebe Vereinsmitglieder

Im nächsten Jahr begeht der OKV den 50. Jahrestag der Abschaffung der Kavallerie. Das war der Startschuss zum heutigen OKV. Aus diesem Grund hat ein illustres OK mit dem OKV im Hintergrund beschlossen, mit einem grossen Anlass diesem Umstand am 22. Juni 2022 zu gedenken. Anlässlich dieser Feier ist eine grosse Quadrille geplant.

Die Quadrille ist auf dem Papier geplant. Nun bin ich auf der Suche nach ReiterInnen, die sich zur Verfügung stellen, diese Quadrille mit mir zusammen auszuprobieren, und die dann auch bereit wären, sich filmen zu lassen. Der Film wird den anderen Vereinen zur Verfügung gestellt, damit sie die Quadrille einfacher einüben können. Wer Freude daran hat, ist natürlich auch herzlich eingeladen, an der Vorführung im Juni 2022 auch gleich mitzureiten!

Falls jetzt Fragen aufgetaucht sind oder ich dein Interesse geweckt habe, melde dich doch bei mir. Ich freue mich!

Petra Ott

petra.ott(at)okv.ch,  
Telefon 078 842 46 90

## *Agenda bis November 2021*

Arbeiten auf der Pferdesportanlage Thomas Wüthrich 079 673 17 64	Fr, 3. September ab 18 Uhr
Bockwürstlritt mit anssl. Singen Eva Graf 079 328 59 33	Sa, 11. September Infos folgen
Vereinsolympiade 1. Quali Eva Graf 079 328 59 33	So, 10. Oktober Infos folgen auf der Homepage
Arbeiten auf der Pferdesportanlage Thomas Wüthrich 079 673 17 64	Sa, 30. Oktober ab 8.30 Uhr
Freispringen Melanie Grob/Ramona Gehriger	So, 31. Oktober Anmeldung via Aushang in der Reithalle
Vereinsolympiade 2. Quali Eva Graf 079 328 59 33	So, 7. November Infos folgen auf der Homepage
Helferanlass RVT Susi Miedzik 079 220 72 07	Sa, 13. November Einladung folgt

---

Für Fragen oder Anregungen bitte bei Pascale Ramensperger melden  
[pascale.ramensperger@rv-toesstal.ch](mailto:pascale.ramensperger@rv-toesstal.ch) / 078 826 44 84